

08.05.2017

Drucksache 075/17

Demografische Entwicklung Kreis Unna;
Schwerpunkte Wohnen, Familie, Ältere

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Ausschuss für Kreisentwicklung und Mobilität	30.05.2017	Kenntnisnahme	öffentlich
Organisationseinheit	Planung und Mobilität		
Berichterstattung	Sabine Leïße		
Budget	01	Zentrale Verwaltung	
Produktgruppe	01.11	Planung und Mobilität	
Produkt	01.11.01	Kreisentwicklung, Grundsatzfragen und Handlungsstrategien	
Haushaltsjahr	Ertrag/Einzahlung [€]		
	Aufwand/Auszahlung [€]		

Sachbericht

Seit einiger Zeit sind den Medien scheinbar widersprüchliche Angaben zur demografischen Entwicklung zu entnehmen. Im Rahmen des Vortrages (PPP) in der Sitzung des Ausschusses Kreisentwicklung und Mobilität werden daher verschiedenen Daten zum Kreis Unna sowie den Städten und Gemeinden und Forschungsergebnisse vorgestellt und Schlussfolgerungen gezogen.

Hieraus leitet sich ab:

Es sollten im Kreis Unna **gemeinsame Strategien** entwickelt werden und Absprachen z.B. bzgl. größerer baulicher Entwicklung erfolgen, um negative Auswirkungen von Konkurrenz zu vermeiden

Baulandstrategien und Konzepte Wohnen für angemessenen Wohnraum (Mischung und Vielfalt | europäische Stadt | verschiedene Wohnungstypen, Anbieter, Preise) können nicht für alle Kommunen im Kreis Unna gleich sein, sondern sind aufgrund der örtlichen Situation **jeweils unterschiedlich**. Wichtig ist die Einbeziehung des **Wohnungsbestands** und Betrachtungen auf **Ortsteilebene** (Bevölkerungs-Zu-/Abnahme; erforderliche Infrastruktur ...)

Konzentration der Siedlungsentwicklung zur Auslastung vorhandener Infrastruktur (incl. Nahversorgung | keine ÖPNV-Anbindung in Ortsteile < 400 EW), Ausweisung von Neubaugebieten mit Bedacht (mit bedenken: dass „zu viele“ Neubaugebiete ggf. Leerstand von Bestandswohnungen zur Folge haben)

Stärkung einer flächendeckenden, wohnortnahen Grundversorgung (Sortimente der kurzfristigen Bedarfsdeckung), Vorsicht mit großflächigem Einzelhandel (geht häufig zu Lasten der Nahversorgung)

Altersgerechte Quartiersentwicklung mit (guter) **Nahversorgung, gesundheitlicher und sozialer Infrastruktur (incl. Beratung)** sowie **altersgerechte Wohnungen (incl. Inklusion)**

- Lünen: Modellprojekt gestartet (Ergebnisse Herbst 2017),
- UKBS/PM: barrierefreie Wohnungen im Internet ab Sommer 2017

Familienorientiertes Handeln und Fokus auf junge Leute (Bildungsaktivitäten, partnerschaftliche Vereinbarkeit Familie und Beruf, ...)

Kümmern um das Segment der **preiswerten Wohnungen** (Ältere, Inklusion,)

Derzeit erfolgt der **Aufbau einer kreisweiten Wohnungsmarktbeobachtung** (Sozialräume) durch PM (mit FB 50, 16, 62, ...)

Interdisziplinärer Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Städten und Gemeinden sowie Kreis (u.a. Planer, Sozialplaner, Wohnungsbauunternehmen, Seniorenbeauftragte etc.)

Differenzierte **Mobilitätsstrategie** (Flexibel UNterwegs im Kreis Unna) – siehe u.a. auch DS 081/17

Zielsetzung: Mobilität für Jedermann (WoS)

- Ansätze u.a :
 - Verknüpfung der Verkehrsmittel (von der Radstation zur Mobilstation(en))
 - Digitalisierung
 - Mobilitätsberatung
 - Fahrtwind als integrierter Mobilitätsdienstleister

Anlagen

keine